

Pressemitteilung

Ausblick 2026

Fokus auf Wettbewerbsfähigkeit legen

Güglingen, 10. Februar 2026. **Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd: Zölle, anhaltender Kostendruck und eine schwache Konjunktur prägen den Ausblick auf das neue Geschäftsjahr. Christine Grotz, Geschäftsführende Gesellschafterin der WEBER-HYDRAULIK GMBH, ordnet die aktuelle Lage ein und gibt einen Ausblick auf die Schwerpunkte für 2026.**

„Wir blicken mit vorsichtigem Optimismus auf das neue Geschäftsjahr, wissen aber, dass die Rahmenbedingungen anspruchsvoll bleiben“, sagt Grotz. Der Fokus liege 2026 klar auf Wettbewerbsfähigkeit, Effizienz und der konsequenten Weiterentwicklung des Unternehmens.

Mit Blick auf den Jahresverlauf ist nicht von einer nachhaltigen Erholung der Märkte auszugehen. Gleichzeitig habe sich die Unternehmensgruppe im vergangenen Jahr stabilisiert. „Wir stehen heute stabiler da, weil wir unsere Hausaufgaben gemacht haben“, so Grotz. „Aber die stagnierende Wirtschaft in Deutschland, der allgemeine Kostendruck, hohe Energiepreise sowie der Zollkonflikt mit den USA kosten uns weiterhin viel Kraft.“

Diese Stabilisierung ist kein Selbstläufer gewesen. Neben konsequentem Kostenmanagement hat das Familienunternehmen mit Standorten in Deutschland, Österreich und Polen insbesondere strukturelle und prozessuale Veränderungen angestoßen. Dazu zählen Anpassungen im Unternehmensmodell für eine klarere Ausrichtung der einzelnen Geschäftsbereiche sowie Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz entlang zentraler Prozesse. Ziel sei es, schneller, fokussierter und resilienter auf Marktveränderungen reagieren zu können. Flankiert werden diese Anpassungen durch ein konsequentes Risikomanagement, um Abhängigkeiten in der Lieferkette weiter zu reduzieren.

Technologischer Wandel als Fundament für langfristige Wettbewerbsfähigkeit

Trotz des herausfordernden Umfelds konnte sich der Spezialist für Hydrauliklösungen, Ventiltechnik und Rettungsgeräte mit seinen Produkten am Markt behaupten. Insbesondere die innovative Rettungstechnik trug in den vergangenen Jahren zum Erfolg bei. Mit der Marke WEBER RESCUE SYSTEMS verzeichnet das

Unternehmen einen stetigen Wachstumskurs. Zuletzt wurde es im Ranking der WirtschaftsWoche erneut als führender Anbieter im Bereich hydraulischer Rettungssysteme gewürdigt und nahm eine führende Position in der Rangliste der „World Market Leader Champions 2025“ ein. Diese Positionierung ist das Ergebnis langjähriger Entwicklungsarbeit und eines klaren Fokus auf Qualität und Zuverlässigkeit.

Ein wichtiger Schritt in der strategischen Weiterentwicklung ist zudem der diesjährige Serienstart des eigenen elektromechanischen Hinterachslenksystems. Nach mehrjähriger Entwicklungszeit markiert er einen Meilenstein in der technologischen Transformation – weg vom reinen Komponentenhersteller hin zum Systemanbieter. Ergänzt wird dies durch weitere Produktentwicklungen und einen neuen Geschäftsbereich, mit dem die Unternehmensgruppe Axialflussmotoren für elektrifizierte Antriebstechnologien entwickelt und produziert.

Kulturwandel konsequent weiterentwickeln

Parallel zur wirtschaftlichen und strukturellen Neuausrichtung treibt die Unternehmensgruppe den eingeschlagenen Kulturwandel weiter voran. „Wir setzen weiter auf eine Struktur, in der selbststeuernde Teams und Eigenverantwortlichkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine bedeutende Rolle spielen“, betont Grotz.

Moderne Führungsprinzipien, klare Verantwortung und tragfähige Strukturen seien gerade in herausfordernden Zeiten entscheidend. Der Fokus liege auf der Stärkung von Eigenverantwortung, der Weiterentwicklung von Führung sowie dem Ausbau eines nachhaltigen Sicherheits- und Gesundheitsmanagements. Ziel sei es, die Organisation langfristig leistungsfähig und zukunftssicher aufzustellen.



Bild: Christine Grotz, Geschäftsführende Gesellschafterin
Quelle: WEBER-HYDRAULIK GMBH

Über die WEBER SYSTEMS GROUP

Die WEBER SYSTEMS GROUP steht für maßgeschneiderte, funktionssichere Technologien, die Bewegung und Sicherheit weltweit ermöglichen. Mit rund 1.300 Mitarbeitenden vereint die familiengeführte Unternehmensgruppe unter den Marken WEBER-HYDRAULIK und WEBER RESCUE SYSTEMS technologische Exzellenz, Innovationskraft und partnerschaftliche Zusammenarbeit. Mit umfassender Kompetenz in Hydraulik, Ventiltechnik, Rettungstechnik sowie elektrischen Antriebstechnologien auf Basis der Axialfluss-Technologie entwickelt und produziert die Unternehmensgruppe leistungsstarke Systeme und praxisnahe Lösungen – von Hydraulik- und Ventilsystemen für mobile und industrielle Anwendungen bis hin zu innovativen Rettungsgeräten.

Die WEBER SYSTEMS GROUP ist an fünf Standorten in Deutschland, Österreich und Polen aktiv und erzielte 2023 einen Umsatz von 350 Mio. Euro. Nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Handeln ist dabei fest in den Unternehmenszielen verankert – entlang der gesamten Wertschöpfungskette und im Miteinander mit Kunden, Partnern und Mitarbeitenden.

Pressekontakt

WEBER-HYDRAULIK GMBH
Heilbronner Straße 30
74363 Güglingen

Annika Spahr
Marketing Managerin Communications
WEBER SYSTEMS GROUP

+49 7135 71-10907
Annika.Spahr@weber-hydraulik.com
www.webersystems.group

echolot pr GmbH & Co. KG
Waldburgstr 17/19
70563 Stuttgart

Philipp Nisster
Geschäftsleitung

+49 159 01929655
nisster@echolot-pr.de
www.echolot-pr.de